

Pflegeanweisung für Holzböden und Stiegen mit ProStrong Oberfläche



PROSTRONG

So einfach pflegen Sie Ihren lackierten Parkettboden bzw. Ihre lackierte Stiege!

Schützen Sie Ihr Parkett bzw. Ihre Stiege vor Sand, Steinchen und Wasser.

Schmutzfänger bzw. Sauberlaufzonen werden empfohlen.

Regelmäßige Polishpflege verzögert den natürlichen Verschleiß der Versiegelung.

Die ProStrong Versiegelung ist eine schmutzabweisende Oberfläche.

Zwischendurch erfolgt die Reinigung am besten mit Mop, Haarbesen oder Staubsauger.

Fest haftenden Schmutz durch eine Feuchtreinigung entfernen.

Filzgleiter unter Stühlen und Tischen verhindern Kratzer.

**Achten Sie auf ein behagliches Raumklima:
18-20 °C Raumtemperatur
50-60 % rel. Luftfeuchtigkeit**

Versiegelte Parkett-, Dielenböden und Stiegen sind natürlich, pflegeleicht und hygienisch. Damit die Parkettböden bzw. Stiegen ihr schönes und edles Aussehen möglichst lange behalten, sind die nachfolgenden Pflegehinweise von großer Bedeutung.

Raumklima

Der natürliche Werkstoff Holz atmet. Ist die Luft sehr trocken, wird dem Holz Feuchtigkeit entzogen und das Holz schwindet. Dabei kann es zu mehr oder minder großen Fugen kommen. Höhere Luftfeuchtwerte können das Holz zum Quellen bringen.

Grundsätzlich sollte man dies nicht negativ bewerten, sondern als Natürlichkeit des Werkstoffes Holz betrachten. Das ideale Raumklima liegt bei einer Temperatur von 18-20 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50-60 %. Sorgen Sie deshalb während der Heizperiode für das richtige Raumklima. Hier kann ein Luftbefeuchter, der zu Beginn der Heizperiode in Betrieb genommen wird, wertvolle Dienste leisten. Bedenken Sie auch, dass sie dadurch wertvolle Heizenergie sparen können, da durch eine höhere Luftfeuchtigkeit auch eine geringere Raumtemperatur als angenehm empfunden wird.

Allgemeiner Hinweis

Die ProStrong Versiegelung schützt das Parkett bzw. die Stiege durch einen geschlossenen Film, das Holz kann also keine Schmutzstoffe aufnehmen. Diese Schicht unterliegt aber im Laufe der Zeit, je nach Beanspruchung, einem gewissen Verschleiß. Schmutz und Staubkörnchen in den Schuhsohlen zerkratzen die Versiegelung. Durch regelmäßige Polishpflege wird diese vorzeitige Abnutzung verlangsamt.

Die Garantie für die Oberflächenbehandlung und den Holzfußboden bzw. die Stiege ist nur dann gegeben, wenn das vom Hersteller vorgeschriebene Pflegesystem ordnungsgemäß angewendet wird.

Versiegelte Holzfußböden bzw. Stiegen nicht mit Stahlspänen behandeln. Neuversiegelte Oberflächen dürfen nicht vor dem nächsten Tag begangen werden. Je mehr der neu versiegelte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto höher ist die Lebensdauer der Versiegelung.

Eine volle Beanspruchung sollte erst nach ca. 14 Tagen erfolgen. In den ersten Wochen nur schonend, trocken reinigen und keine Teppiche auflegen. Teppichunterlagen (Rutschbremsen) müssen für versiegelte Holzfußböden geeignet sein. Möbel und andere schwere Einrichtungsgegenstände vorsichtig einbringen. Tisch- und Stuhlfüße sind mit geeigneten (z. B. kunststoffeingefassten) Filzunterlagen zu bestücken. Bei Verwendung von Stühlen mit Laufrollen nur normgerechte weiche Rollen verwenden. Zusätzlich empfehlen wir im Bürobereich den Einsatz von geeigneten Unterlagsmatten.

Im Objektbereich ist vor der ersten starken Beanspruchung eine Pflege durchzuführen. Reinigung und Pflege lassen sich mühelos und einfach mit umweltfreundlichen Produkten durchführen.

Benötigte Reinigungs- und Pflegemittel

Die Pflege erfolgt mit einem lösemittelfreien, wässrigen Emulsions-Parkettpflegemittel wie z. B. Profi-Parkett-Polish Nr. 13. Wenn bei 2-Schicht Parkett und Massiv-Stabparkett keine Erstpflege mit Profi-Parkett-Finish Nr. 12 durchgeführt wurde, verwenden Sie ein wasserfreies Polish wie z.B. Profi-Parkett-Polish Nr. 10. Die von Weitzer-Parkett empfohlenen Reinigungs- und Pflegemittel sind auf die ProStrong Versiegelung abgestimmt.



PROSTRONG

Pflegeanweisung für Holzböden und Stiegen mit ProStrong Oberfläche

Vollpflege

Der saubere und gereinigte Holzfußboden bzw. die Stiege wird vor der ersten Benutzung oder immer nach einer Grundreinigung mit dem unverdünnten Pflegemittel als Vollpflege eingelassen. Das Pflegemittel wird auf den Boden aufgetragen und mit einem weichen, nicht fuselnden Lappen oder besser mit einem Fellstrip regelmäßig verteilt. Wichtig ist ein sparsamer (1 Liter für ca. 80-100m²) und gleichmäßiger Auftrag, damit keine Mattglanzstellen bzw. Schlieren in der Fläche entstehen.

Die Häufigkeit der notwendigen Pflege ist abhängig von der Nutzung des Raumes. In wenig begangenen Räumen, z. B. Schlaf- und Wohnzimmern reicht eine Vollpflege ein bis zweimal im Jahr aus. In mittelstark genutzten Räumen, z. B. Küchen, Korridore, Büroräume, Räume mit Publikumsverkehr und Stiegen, muss eine Vollpflege alle 8-14 Tage erfolgen.

In besonders stark beanspruchten Objekten, z. B. Gaststätten, Kaufhäusern, Schulen soll die Vollpflege mindestens einmal pro Woche erfolgen.

Die Vollpflege ist immer dann notwendig, wenn kein ausreichender Pflegefilm vorhanden oder eine Grundreinigung erfolgt ist.

Zwischenreinigung

Die Zwischenreinigung oder Unterhaltsreinigung wird immer dann durchgeführt, wenn der Holzfußboden bzw. die Stiege verschmutzt ist. Dabei wird der Grobschmutz mit dem Mop, Haarbesen oder Staubsauger entfernt. Verschmutzungen in Form von Staubkörnchen und Steinchen zerkratzen die Oberfläche und sind daher umgehend zu entfernen. Feiner Schmutz oder Staub wird mit einem nebelfeuchten (wie aus der Wäscheschleuder) Wischgerät oder Lappen entfernt. Für die Zwischenreinigung hat es sich bewährt, dem Wischwasser für mittelstark bis besonders stark beanspruchte Böden Profi-Parkett-Polish Nr. 13 beizumengen. Dosierung ca. 200 - 500 ml auf 10 Liter Wasser. Es kann auch Profi-Parkett-Reinigungsseife Nr. 20 für die Zwischenreinigung verwendet werden. Dabei beträgt die Dosierung ca. 25-30 ml auf 10 Liter Wasser.

Den Holzfußboden nicht mit Wasser überschwemmen. Die Häufigkeit der Zwischenreinigung richtet sich nach der gewünschten Sauberkeit des Holzfußbodens bzw. der Stiege.

Grundreinigung

Eine maschinelle oder manuelle Grundreinigung ist nur dann notwendig, wenn der Boden starke, festhaftende Verschmutzungen aufweist, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen. Für diese Grundreinigung wird z.B. Profi-Parkett-Cleaner Nr. 9 verwendet.

Schlusshinweis

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen und will Sie nach bestem Wissen beraten. Auch einschränkende Informationen und Warnhinweise werden nicht vermieden, um das Fehlerrisiko zu minimieren. Naturgemäß beinhalten Merkblätter nicht lückenlos alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten, die zum Teil auch durch den vielseitigen Werkstoff „Holz“ gegeben sind. Es kann daher den fachmännischen Verarbeiter nicht von der Rückfrage in Zweifelsfällen, der eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie der kritischen Aufmerksamkeit bei der Verarbeitung entbinden. Natürlich verzichtet das Merkblatt auch auf Informationen, die man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann. Der Inhalt des Merkblattes ist ohne Rechtsverbindlichkeit und es können daraus keine Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche abgeleitet werden.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen das WEITZER PARKETT-Team gerne zur Verfügung.